

Von Rittern, Königen und Prinzessinnen

Lieder und Musik zur Laurenzikirchweih

Kirchweihsonntag, 12. August 2018, 17.00 Uhr in der Laurenzikapelle



Laurenzichor Bamberg

Leitung: Peter Günther

Sopran	Tenor	Bass
Teresa Lohr	Klaus Schauer	Siegbert Rahm
Evi Bücker	(auch Zither)	Johannes Bartoschek
Alt	Florian Stark	Joachim Andraschke
Pia Waschner		

Freunde, die ihr seid gekommen	Josef Michel (1928-2002)
Der König in Thule	Carl Friedrich Zelter (1758-1832) 1812 Satz: nach Friedrich Silcher (1789-1860) Text: Johann Wolfgang von Goethe (1749-1832)
Es waren zwei Königskinder	Max Reger (1873-1916)
Ich armes Maidlein klag mich sehr	Volkswaise, 1549
Die traurige Krönung	Hugo Distler (1908-1942)
Die Frau im Mittelalter (Auszug aus „Die Frau in der Weltgeschichte“)	Eugen Roth (1895-1976)
Schön Rohtraut	Robert Schumann (1810-1856) 1849, op. 67 Nr. 2 Text: Eduard Mörike (1804-1875)
Fürstentanz	Philipp Hainhofer (1578-1647) 1604
Ein Ritter ging spazieren	Aus Untersteinach bei Kulmbach (Liedersammlung des Christian Nützel)
Die Frau im Mittelalter	Eugen Roth (1895-1976)
Der Ritter und die Hirtin	Fränkische Volkswaise Satz: Friedrich Hegar (1841-1927)
Prinz Eugen, der edle Ritter	Max Reger (1873-1916) Text: Ferdinand Freiligrath (1810-1876)
O hängt ihn auf	
Die alten Volkssänger (Auszug)	Karl Valentin (1882-1948)
König Rudolf von Habsburg	Jenaer Liederhandschrift Satz: Hermann Kretzschmar

Gemeinsames Lied

1. Auf, auf zum frö - li - chen Ja - gen, auf
Es fängt schon an zu ta - gen, es
in die grü - ne Heid! Die Vög - lein in den
ist die höch - ste Zeit.
Wäl - dern sind schon vom Schlaf er - wacht und
ha - ben auf den Fel - dern das Mor - gen - lied voll - bracht.
1.-3. Tri - di he - jo di he - jo di he - di he - di - o tri - di - o,
he - jo di he - jo di tri - di - o tri - di - o.

2. Frühmorgens, als der Jäger im grünen Wald ankam,
da sah er mit Vergnügen das schöne Wildbret an,
die Gamslein Paar um Paare, sie kommen von weit her,
die Rehe und das Hirschlein, das schöne Wildbret schwer.

3. Das edle Jägerleben vergnüget meine Brust,
dem Wilde nachzustreben ist mein größte Lust.
Wir laden unsre Büchsen mit Pulver und mit Blei,
wir führn das schönste Leben: im Walde sind wir frei.

Der Laurenzichor Bamberg wünscht Ihnen frohe Kirchweihstage!